



Informationsbrief 01/2019



„Ich war wieder zu meinem kleinen Hause zurückgegangen und stand oben auf seinem Dach und wollte in dem allem ein gutes Ende sehen und einen guten Anfang in mir finden. Und nun wollen wir glauben an ein langes Jahr, das uns gegeben ist, neu, unberührt, voll nie gewesener Dinge, voll nie getaner Arbeit, Anspruch und Zumutung; und wollen sehen, daß wirs nehmen lernen, ohne allzuviel fallen zu lassen von dem, was es zu vergeben hat, an die, die Notwendiges, Ernstes und Großes von ihm verlangen.“

*Auszug aus einem Brief von Rainer M. Rilke
an Clara Rilke-Westhoff vom 1. Januar 1907,
Capri, Villa Discopoli*

Ottendorf-Okrilla, den 30.12.2018

Sehr geehrte Gasteltern, Spender, Paketpacker, Unterstützer und Vereinsmitglieder,

die Zeit „zwischen den Jahren“ eignet sich gut für eine Rück- und Vorschau! Los geht es denn auch gleich mit unseren Vorhaben für 2019:

Kinderaktion 2019

Die Kinderaktion 2019 läuft an! Wir suchen wieder Gasteltern, die im folgenden Zeitraum ein oder zwei Kinder bei sich aufnehmen möchten:

11.06. – 02.07.2019 – (Die Anreise ist Dienstag nach Pfingsten)

Die Kinder werden von uns wochentags mit Frühstück, Mittagessen sowie einem kleinen Nachmittagssnack versorgt und auf höchst vielfältige Weise betreut. Gemeinsame Zeit bleibt Ihnen in den Abendstunden und an den Wochenenden mit den Kindern.

Wenn Sie Gasteltern werden möchten, dann teilen Sie uns das bitte bis zum **10. Februar 2019** mit. So können wir gemeinsam mit unseren Partnern starten und überlegen, welche Kinder in diesem Jahr drei unbeschwerte Wochen bei uns verbringen können. Ein Anmeldeformular finden Sie auf unsere Webseite: http://tschernobylnitiative-ottendorf.de/downloads_kinderaktion.html



Frühjahrshilfstransport und namentliche Pakete

Unser Frühjahrs-Hilfstransport wird voraussichtlich am 18.03.2019 hier abfahren. In diesem Transport werden wir auch wieder die Gelegenheit haben, namentliche Pakete mitzunehmen. Wenn Sie ein namentliches Paket schicken möchten, sind folgende Termine wichtig:

- **Anmeldung** der Pakete mit Anmelde-datei bis zum 10.02.2019
- **Rücksendung** der elektronischen Inhaltsverzeichnisse bis zum 01.03.2019
- **Abgabe** der Pakete am 09.03.2019 (Ein Samstag) von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pakete, was ist das eigentlich? Gelernte DDR-Bürger mögen sich an Westpakete erinnert fühlen und ja, es hat auch etwas davon. Neben der materiellen Hilfe, welche mit einem Paket geleistet wird, ist es auch ein Zeichen. Ein Zeichen, dass jemand in Deutschland an eine Familie auf dem Lande in Belarus denkt. Belarus – und insbesondere die ländlichen und durch Strahlenbelastung gezeichneten Gebiete – ist eine vergessene Ecke Europas.

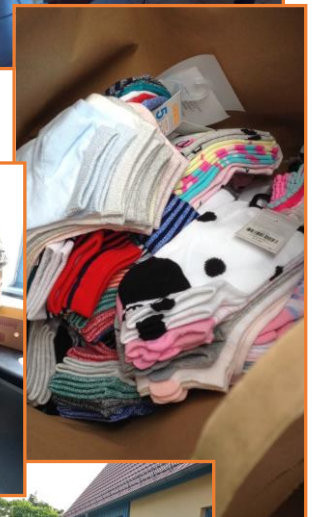
Eine Paket-Patenschaft für eine junge Familie übernehmen, wäre das was für Sie? Wir haben noch eine Reihe von jungen Familien / Alleinerziehenden mit Kindern, die eine materielle Hilfe in Form eines namentlichen Pakets gut gebrauchen könnten. Sie können sich hierzu gern bei uns melden, wir freuen uns darüber! Auf unserer Webseite haben wir unter

http://tschernobylinitiative-ottendorf.de/downloads_namentliche_pakete.html

eine Handreichung für Paketpacker eingestellt, welche das Verfahren detailliert beschreibt. Anmeldungen für namentliche Pakete werden ab sofort entgegengenommen.

Kinderaktion des vergangenen Jahres

Die Kinderaktion 2018 war ein schöner Erfolg. 19 Kinder und 2 Betreuerinnen waren bei uns zu Gast. Wir haben im letzten Infobrief darüber berichtet. Für uns ist immer wichtig: Keine Unfälle, keine schweren Erkrankungen und keine Heimwehfälle, dann wird alles gut. So war 2018 und darüber haben wir uns gefreut. Wir dachten uns, in diesem Infobrief mal keine Kinderbilder einzustellen, sondern Bilder von den vielen Spenden, welche wir regelmäßig für die Kinderaktion erhalten. Wir sind immer wieder berührt von der Großzügigkeit, welche uns widerfährt und mit welcher Herzlichkeit und Selbstverständlichkeit unsere Anliegen bei Gemeinde, Firmen und Einzelpersonen aufgenommen werden. Wir können nicht genug danken dafür !



Unsere Hilfstransporte 2018

Der im Herbst gefahrene 14. Hilfstransport kann den Anspruch erheben, der schnellste Transport aller Zeiten gewesen zu sein. Binnen 3 Tagen war der LKW in Belarus, vom Zoll in Gomel bearbeitet und ins Zolllager entladen. Auch das Department für humanitäre Angelegenheiten in Belarus hat Tempo gemacht: Bereits weit vor Weihnachten war die Freigabe erteilt. So könnte es immer laufen, wenn es nach uns ginge

2018 haben wir 2 Transporte durchführen können. Damit Sie sich eine Vorstellung machen können, nachstehend einige Eckdaten und Bilder:

Hilfstransport Nr.	Anz. Packstücke	Gesamtgewicht kg	Gesamtzollwert EUR
13	888	9.500,30	22.602,24
14	890	10.074,10	25.865,31
Summe 2018	1.778	19.574,40	48.467,55

In beiden Transporten sind namentliche Pakete, Bekleidung, Schuhe, Fahrräder, Spielzeug, Möbel und vieles mehr mitgegangen. In diesen Zahlen enthalten sind auch Packstücke, welche wir für andere Vereine mitgenommen haben (Meerane, Seifhennersdorf und Kamenz).



Von links nach rechts: Laden
... im Prinzip also wie immer 😊

-> Entladen

-> Ins Zolllager einsortieren...

Ein ganz besonderer Besuch im Dezember

Sehr kurzfristig und unerwartet erhielten wir im Dezember Nachricht, dass die Vorsitzende und die Gründerin unserer Partnerorganisation zusammen mit ihren langjährigen japanischen Partnern gemeinsam eine Tagung in Deutschland besuchten. Natürlich wussten wir immer von den Japanern und die Japaner wussten von uns und der eine oder andere hatte auch schon mal eine zufällige Begegnung in Belarus. Aber offiziell begegnet waren wir uns noch nicht. Und so war es sowohl den Japanern, als auch unseren belarussischen Partnern ein Anliegen, das nun nachzuholen. Und so kam es, dass in Ottendorf-Okrilla eine denkwürdige Begegnung stattfand.

Mit den japanischen Gästen war eine – auch in die Tschernobylarbeit eingebundene – Tanztheatergruppe unterwegs, welche einige Auftritte in Deutschland zu absolvieren hatte. Auch

diese Gruppe stieß zum gemeinsamen Abendessen dazu und sorgte dafür, dass es in Ottendorf wohl noch nie eine so große Gruppe japanischer Gäste gegeben hat. Es war ein interessanter und vielsprachiger Abend; wir fühlten uns durch den Besuch und die Worte, welche an uns gerichtet wurden sehr geehrt.



Zum Schluss ein Aufruf

Wer möchte sich aktiv bei uns einbringen? Wir sind ein aktiver Verein – und eine ziemlich bunte Truppe. Wir wundern uns manchmal selbst, wie wir die Dinge zustande bringen – aber wir können auf das, was wir bisher gemacht haben, auch ein kleines bisschen stolz sein. Dennoch könnten wir insbesondere in den Gebieten

- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitgestaltung der Kinderaktion und
- für einige Sonderprojekte

durchaus tatkräftige Hilfe gebrauchen! Wir freuen uns über jeden, der sich bei uns engagieren möchte und stehen für Fragen jederzeit gern zur Verfügung.

Nun wünschen wir alles Gute für das kommende neue Jahr und verbleiben

mit freundlichen Grüßen
für den Vorstand des Vereins, Kees van der Kamp

Unsere Internetseiten / Spendenmöglichkeiten und Ansprechpartner:

<http://www.tschernobyinitiative-ottendorf.de>

<http://www.netzwerk-buda-koschelewo.org>

Spenden

Unser Spendenkonto ist eingerichtet bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden:

IBAN: DE29 8505 0300 0221 0038 00

BIC: OSDDDE81XXX

Kontoinhaber: Tschernobyinitiative Ottendorf e.V.

Noch etwas: bitte werben Sie für uns bei Ihren Familien, Freunden und Nachbarn, damit wir noch mehr Menschen erreichen und begeistern können. Jede Spende, jede Hand, jede Idee bringt uns ein Stück weiter und den Menschen in Weißrussland ein Stück mehr Hoffnung. Wer gern in den Verteiler dieses Briefs aufgenommen werden möchte, kann uns dies kurz mitteilen und wird diesen Brief dann auch regelmäßig erhalten.

Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Angelika Larisch Hilfstransp. Allg.Pakete, Organisation Kinderaktion	035205 - 59760 (O.-O.) 0172 - 7925760	angelika_larisch@web.de
Claudia van der Kamp Namentliche Pakete, Organisation Kinderaktion	035205 - 74623 (O.-O.) 0162 - 9177097	cvdkamp@freenet.de
Kees van der Kamp Finanzen, Recht, namentliche Pakete	035205 - 74623 (O.-O.) 0173 - 6414261	kvdkamp@t-online.de
Heidi Saborosch Küche, Ernährung Kinderaktion	035205 - 53904 (O.-O.) 0170 - 9583587	h.saborosch@gmail.com
Rosi Legler Leiterin Kleiderkammer, Einkleiden Kinderaktion	035205 - 73184 (Medingen) 0178 - 3566646	LeglerRosi@web.de
Monika Krusch Kleiderspenden, Einkleiden Kinderaktion	035205 -73476 (Hermsdorf) 0174 - 9852764	monikakrusch@aol.com
Thomas Larisch Organisation Möbel, Lager und Transport	035205 - 597993 (O.-O.) 0151 - 56314675	ThomasLarisch@gmx.de
Elisabeth Gorial Öffentlichkeitsarbeit	03528 - 452156 (Schönborn) 0160 - 97608539	emgorial@web.de